

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

**über die Gemeinsame Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses
(KA+FA/002/2019-2020)**

vom 07.10.2019

**im Sitzungssaal Zugspitze des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Stainhartstr.
7, III. Stock**

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 15:40 Uhr

Anwesende:

Finanzausschuss

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Klaus Breil

Thomas Dorsch

Agnes Edenhofer

Robert Goldbrunner

Pankratia Holl

Hans Schröfele

Hans Streicher

Dr. Eckart Stüber

Dipl.Verw.(FH) Elke Zehetner

Stefan Zirngibl

Kreisausschuss

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Romana Asam

Peter Erhard

Dipl.FinW (FH) Klaus Gast

Dipl.Ing. (FH) Karl-Heinz Grehl
Albert Hadersbeck
Dipl. Finanzwirt (FH) Bernhard Kamhuber
Richard Kreuzer
Markus Loth
Dipl.Designern (FH) Peter Ostenrieder
Wolfgang Taffertshofer

2. Stellvertreter:

Agnes Edenhofer

Vertretung für Herrn Hans Geisenberger

Entschuldigt fehlten:

Finanzausschuss

Beschließende Mitglieder:

Michaela Liebhardt

fehlend ohne Angabe

Wolfgang Sacher

Entschuldigt, Vertretung B. Loth ebenso entschuldigt

Kreisausschuss

Beschließende Mitglieder:

Hans Geisenberger

Schriftführerin:

Elisabeth Mattes

Verwaltung:

VD Leis, VD Merk, VR Rehbehn, RD Seitz, TAng Steinbach, VAFr Niklas, VAFr Rojas Astudillo, RA Brugger, VOI Jakob mit Auszubildenden Weinzierl, Auszubildende Jana Holze

Gäste:

Keine

Presse:

Herr Baar, WM Tagblatt

T A G E S O R D N U N G

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Zuständig: Finanzausschuss, Kreisausschuss

2. Nachtragshaushaltssatzung 2019 11.1/062/2019
Zuständig: Finanzausschuss, Kreisausschuss

3. Wirtschaftsplan des Marie-Eberth-Altenheims für 11.1/063/2019
das Geschäftsjahr 2019, Version 2
Zuständig: Finanzausschuss, Kreisausschuss

4. Allgemeine Informationen
Zuständig: Finanzausschuss, Kreisausschuss

5. Sachstandsbericht Kreisstraße WM 29 BA II
Zuständig: Kreisausschuss

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die **Vorsitzende** eröffnete die öffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses.

2. Nachtragshaushaltssatzung 2019

Die **Vorsitzende** führte ein und verwies auf den bisherigen Verlauf des Haushaltsjahres sowie die bevorstehenden Themen und bat **VD Merk** um Erläuterung der Nachtragshaushaltssatzung 2019.

VD Merk erläuterte diesen anhand einer Power-Point-Präsentation und stand im Anschluss für Fragen aus den Gremien zur Verfügung.

Im Anschluss daran erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

„Der Kreis- und Finanzausschuss empfehlen dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt den Nachtragshaushalt 2019 und erlässt folgende Nachtragshaushaltssatzung mit allen Bestandteilen und Anlagen:

„Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Weilheim-Schongau für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des Art. 62 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 55 ff der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LKrO) erlässt der Kreistag Weilheim-Schongau folgende

Nachtragshaushaltssatzung

§ 1

(1) Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan des Landkreises Weilheim-Schongau wird hiermit festgesetzt; dadurch werden verändert

erhöht vermindert und damit der Gesamtbetrag des
um um Haushaltsplans einschl. der Nachträge

	€	€	gegenüber bisher auf nunmehr €	€ verändert
<u>im Verwaltungshaushalt</u>				
die Einnahmen	2.538.200	0	169.049.800	171.588.000
die Ausgaben	2.924.600	386.400	169.049.800	171.588.000
<u>im Vermögenshaushalt</u>				
die Einnahmen	1.235.300	0	54.052.750	55.288.050
die Ausgaben	1.615.300	380.000	54.052.750	55.288.050

- (2) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan „Version 2“ für das Kreisaltenheim Schongau wird hiermit festgesetzt; dadurch werden im Erfolgsplan
die Erträge von bisher 1.245.595 € um 412.732 € auf 1.658.327 € erhöht
und
die **Aufwendungen** von bisher 1.280.623 € um 428.302 € auf 1.708.925 € erhöht.

Die Einnahmen und Ausgaben im **Vermögensplan** werden nicht verändert.

§ 2

- (1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach dem Haushaltsplan des Landkreises wird nicht verändert.
- (2) Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Vermögensplan des Kreisaltenheimes Schongau werden nicht festgesetzt.

§ 3

- (1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt des Landkreises wird nicht verändert.
- (2) Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Kreisaltenheimes Schongau werden nicht festgesetzt.

§ 4

- (1) Der über Kreisumlagen auf die kreisangehörigen Gemeinden umzulegende nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) wird nicht geändert.
- (2) Die Umlagegrundlagen zur Beschaffung der Kreisumlagen bleiben unverändert.

§ 5

- (1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan des Landkreises bleibt unverändert.
- (2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Kreisaltenheimes Schongau bleibt unverändert.

§ 6

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft.“

3. Wirtschaftsplan des Marie-Eberth-Altenheims für das Geschäftsjahr 2019, Version 2

VD Merk erläuterte den Wirtschaftsplan des Marie-Eberth-Altenheims für das Geschäftsjahr 2019, Version 2 und beantwortete im Anschluss Fragen aus den Gremien.

Die **Vorsitzende** bedankte sich bei **VD Merk** und betonte lobend alle erledigten Aufgaben im Zuge der Übergabe des Altenheims an den neuen Träger.

Im Anschluss daran erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss empfehlen dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt den geänderten Wirtschaftsplan 2019 / V2 wg. Verschiebung Betriebsübergang des Marie-Eberth-Altenheims Schongau für das Geschäftsjahr 2019, wie vorgelegt.“

4. Allgemeine Informationen

KR Wolfgang Taffertshofer stellte fest, dass der Antrag von **KR Sacher** nicht zur Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung aufgenommen wurde.

KR Breil fügte hinzu, dass auch sein zusätzlicher Antrag nicht auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung aufgenommen wurde.

Die **Vorsitzende** teilte mit, dass die Anträge in der Kreistagssitzung am 25.10.19 behandelt werden.

Die **Vorsitzende** beendete die öffentliche Sitzung um 15:40 Uhr und bedankte sich bei allen Anwesenden.

Andrea Jochner-Weiß
Landrätin

Elisabeth Mattes
stv. Schriftführerin